

Presseinformation

16. September 2019

1. Kammerkonzert der Essener Philharmoniker in großer Besetzung Werke von Hindemith, Schostakowitsch und Mendelssohn am 22. September 2019, um 11 Uhr

Große Besetzung im **1. Kammerkonzert der Essener Philharmoniker** in der neuen Saison 2019/2020: Unter dem Motto „Oktett“ sind am **Sonntag, 22. September 2019, um 11 Uhr** im RWE Pavillon der Philharmonie Essen gleich acht Musikerinnen und Musiker beteiligt. Den Anfang macht aber eine klassische Streichquartett-Formation: **Paul Hindemith** schrieb den musikalischen Spaß „Minimax“ 1923 zum einjährigen Bestehen seines eigenen Streichquartetts, in dem er selbst am Bratschenpult saß. Die einzelnen Sätze sind Parodien auf die gängige Marsch- und Salonmusik des 20. Jahrhunderts. Komplettieren werden das Programm zwei Werke für jeweils vier Violinen, zwei Bratschen und zwei Celli. **Dmitri Schostakowitsch** brachte im ersten seiner beiden Sätze für Streichoktett seine Verehrung für Johann Sebastian Bach zum Ausdruck, der zweite Satz zeigt dann in seinem sarkastischen Ton bereits die Doppelbödigkeit späterer Schostakowitsch-Stücke. Das Oktett von **Felix Mendelssohn Bartholdy** wurde einhundert Jahre früher, im Jahr 1825, komponiert. Der erst 16-jährige Komponist schuf damit eines der eindrucksvollsten Kammermusikwerke überhaupt. Die hier zum ersten Mal ausprobierte ungewöhnliche Besetzung wurde später auch von anderen Komponisten übernommen.

Karten (Einheitspreis: € 16,00) und Infos unter T 02 01 81 22-200 und www.theater-essen.de.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

